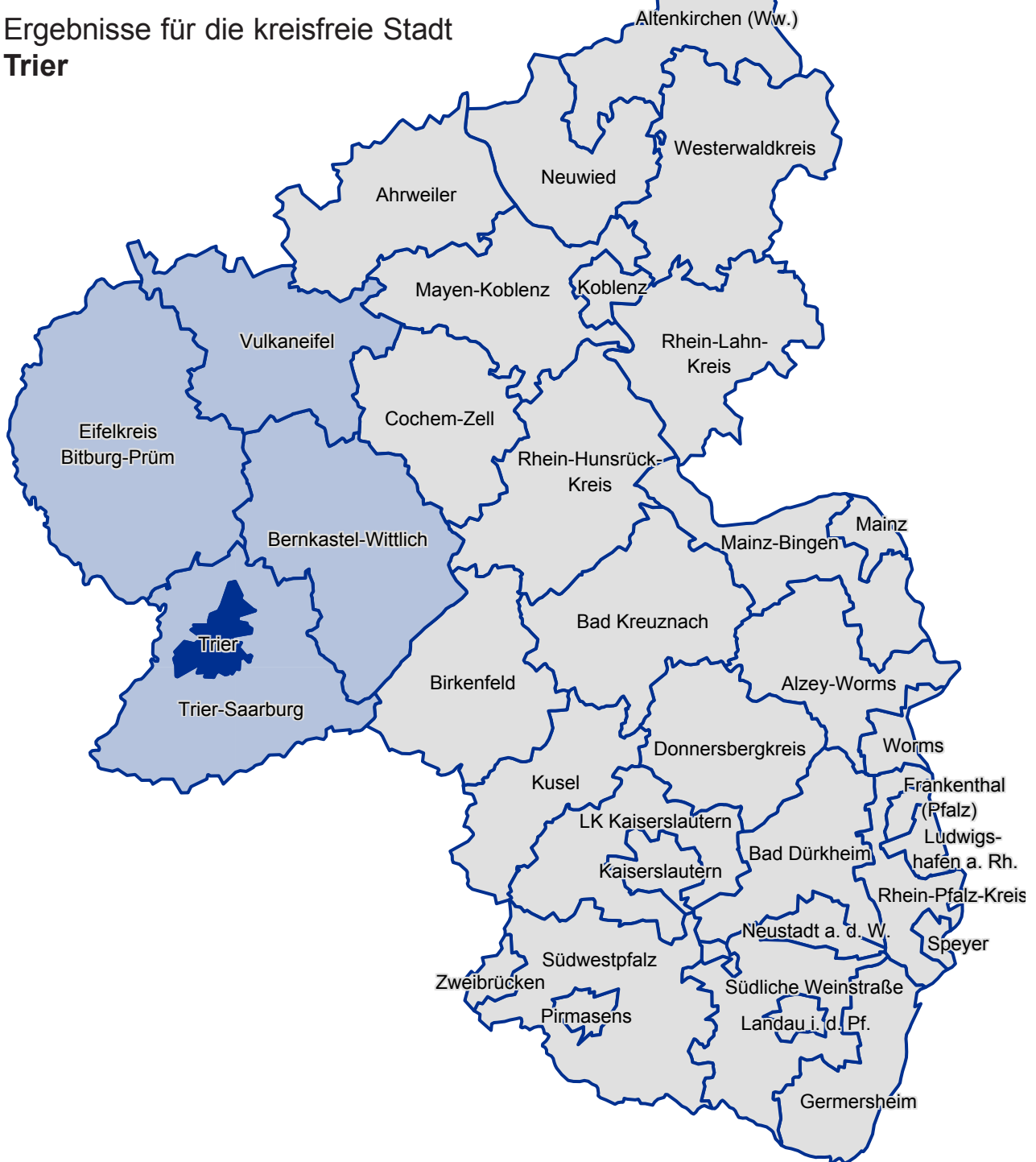


# Rheinland-Pfalz 2050

## Zweite regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2006)

Ergebnisse für die kreisfreie Stadt  
**Trier**



Im Dezember 2007 wurde vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz in Band N° 7 der Reihe „Statistischen Analysen“ eine aktualisierte Bevölkerungsprojektion vorgestellt. Unter dem Titel „Rheinland-Pfalz 2050 – Zweite regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2006)“ werden die Ergebnisse für das Land insgesamt sowie für die kreisfreien Städte und Landkreise dargestellt und erläutert.

Die Veröffentlichung steht als kostenfreier Download im Internet zur Verfügung <http://www.statistik.rlp.de/analysen/demografie/rp2050.pdf> oder kann beim Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz zum Preis von 15,00 Euro bestellt werden.

Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung zeigen, wie sich die Zahl und die Altersstruktur der Bevölkerung unter verschiedenen Annahmen zu den Einflussgrößen Geburtenrate, Lebenserwartung und Wanderungssaldo verändern. Die Festlegung der Annahmen erfolgt auf der Grundlage bisheriger Erkenntnisse und daraus abgeleiteter alternativer Parametersetzungen zur Beschreibung eines möglichen Entwicklungskorridors. Die Annahmen beziehen sich auf Rheinland-Pfalz; in die Berechnungen gehen aber kreisspezifische Fruchtbarkeits-, Sterbe- bzw. Wanderungsziffern ein.

Der zweiten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung mit dem Basisjahr 2006 liegen **drei Modellvarianten mit gemeinsamen Annahmen** zugrunde:

- Die **Geburtenrate** steigt in allen drei Varianten der Modellrechnungen bis 2010 von jetzt 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.
- Die **Lebenserwartung** nimmt in allen drei Varianten bis 2050 bei Frauen von 81,6 auf 88,2 Jahre und bei Männern von 76,5 auf 83,6 Jahre zu. Sie steigt also um etwa sieben Jahre.

Die Varianten unterscheiden sich nur hinsichtlich der **Annahmen zum Wanderungsgeschehen**:

- **Untere Variante:**  
Entsprechend der Annäherung von Zuzügen und Fortzügen über die Landesgrenze in den zurückliegenden Jahren sinkt der Wanderungsüberschuss kontinuierlich bis 2010 auf null. Danach wird bis 2050 eine ausgeglichene Wanderungsbilanz unterstellt.
- **Mittlere Variante:**  
Der jährliche Wanderungsüberschuss steigt im Jahr 2007 auf 5 000 Personen und bleibt danach über den weiteren Zeitraum bis 2050 konstant.
- **Obere Variante:**  
Der Wanderungsüberschuss steigt bis zum Jahr 2010 auf den langjährigen Durchschnitt von 10 000 Personen im Jahr und bleibt danach über den weiteren Zeitraum bis 2050 konstant.

Gegenüber der „Ersten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung“ mit dem Basisjahr 2000, die in den Bänden „Rheinland-Pfalz 2050 – I. Bevölkerungsentwicklung und -struktur“ sowie „Rheinland-Pfalz 2050 – II. Auswirkungen der demographischen Entwicklung“ in den Jahren 2002 bzw. 2004 veröffentlicht wurde, mussten die Ergebnisse der Bevölkerungsprojektion überarbeitet werden. Wichtige Rahmenbedingungen der Vorausberechnung haben sich geändert: Die Lebenserwartung ist stärker gestiegen, als bei der Annahmefestlegung von vielen Experten erwartet wurde. Regionale und überregionale Wanderungsströme haben sich im Vergleich zur zweiten Hälfte der 1990er-Jahre verändert.

Die folgenden Tabellen enthalten die Ergebnisse aller Modellvarianten für die ausgewählte kreisfreie Stadt bzw. den ausgewählten Landkreis. Die Bevölkerungszahlen sind in die drei Hauptaltersgruppen gegliedert: unter 20 Jahre, 20 bis 65 Jahre, 65 Jahre und älter. Als Ergänzung zu diesen drei Hauptaltersgruppen sind zusätzlich die Ergebnisse von zehn bedarfsorientiert abgegrenzten Altersgruppen aufgeführt. Neben der Bevölkerungszahl ausgewählter Jahre sind in diesen Tabellen außerdem Anteilswerte und auf das Basisjahr 2006 bezogene Messzahlen ausgewiesen. Zur Einordnung der Ergebnisse der ausgewählten kreisfreien Stadt bzw. des ausgewählten Landkreises sind zusätzlich die Ergebnisübersichten der jeweiligen Planungsregion und für Rheinland-Pfalz angefügt.

Wegen der Notwendigkeit, die Bevölkerungszahlen über den gesamten Untersuchungszeitraum auch für kleinere kreisfreie Städte und Landkreise in der Untergliederung nach Altersgruppen darzustellen, wird auf eine Rundung der Ergebnisse verzichtet. Dadurch soll allerdings nicht der Eindruck erweckt werden, dass es sich um exakt vorausberechenbare Werte handelt.

## Bevölkerung 2006–2050 nach Altersgruppen

### Kreisfreie Stadt Trier

### Ergebnisübersicht der Varianten

Alter in Jahren	Basisjahr 2006	Untere Variante			Mittlere Variante			Obere Variante		
		2020	2035	2050	2020	2035	2050	2020	2035	2050
Anzahl										
unter 2	1 776	1 423	1 178	1 015	1 480	1 282	1 152	1 537	1 383	1 290
2–6	3 262	2 810	2 449	2 084	2 912	2 651	2 355	3 005	2 851	2 623
6–10	3 263	2 806	2 551	2 142	2 880	2 736	2 402	2 953	2 919	2 651
10–16	5 101	4 457	4 026	3 434	4 525	4 270	3 813	4 590	4 521	4 184
16–20	4 336	3 282	2 876	2 548	3 334	3 041	2 807	3 379	3 197	3 077
20–35	26 004	19 674	15 521	13 642	20 595	16 960	15 528	21 485	18 381	17 437
35–50	24 239	18 204	16 218	13 777	18 739	17 459	15 519	19 245	18 696	17 262
50–65	15 954	21 652	16 899	15 203	21 835	17 619	16 555	22 016	18 310	17 900
65–80	14 127	13 158	17 724	14 328	13 222	17 974	15 046	13 290	18 230	15 730
80 und älter	5 456	6 639	7 466	11 245	6 659	7 535	11 450	6 677	7 608	11 661
unter 20	17 738	14 778	13 080	11 223	15 131	13 980	12 529	15 464	14 871	13 825
20–65	66 197	59 530	48 638	42 622	61 169	52 038	47 602	62 746	55 387	52 599
65 und älter	19 583	19 797	25 190	25 573	19 881	25 509	26 496	19 967	25 838	27 391
Insgesamt	103 518	94 105	86 908	79 418	96 181	91 527	86 627	98 177	96 096	93 815
Anteile in %										
unter 2	1,7	1,5	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,6	1,4	1,4
2–6	3,2	3,0	2,8	2,6	3,0	2,9	2,7	3,1	3,0	2,8
6–10	3,2	3,0	2,9	2,7	3,0	3,0	2,8	3,0	3,0	2,8
10–16	4,9	4,7	4,6	4,3	4,7	4,7	4,4	4,7	4,7	4,5
16–20	4,2	3,5	3,3	3,2	3,5	3,3	3,2	3,4	3,3	3,3
20–35	25,1	20,9	17,9	17,2	21,4	18,5	17,9	21,9	19,1	18,6
35–50	23,4	19,3	18,7	17,3	19,5	19,1	17,9	19,6	19,5	18,4
50–65	15,4	23,0	19,4	19,1	22,7	19,3	19,1	22,4	19,1	19,1
65–80	13,6	14,0	20,4	18,0	13,7	19,6	17,4	13,5	19,0	16,8
80 und älter	5,3	7,1	8,6	14,2	6,9	8,2	13,2	6,8	7,9	12,4
unter 20	17,1	15,7	15,1	14,1	15,7	15,3	14,5	15,8	15,5	14,7
20–65	63,9	63,3	56,0	53,7	63,6	56,9	55,0	63,9	57,6	56,1
65 und älter	18,9	21,0	29,0	32,2	20,7	27,9	30,6	20,3	26,9	29,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2006=100										
unter 2	100	80,1	66,3	57,2	83,3	72,2	64,9	86,5	77,9	72,6
2–6	100	86,1	75,1	63,9	89,3	81,3	72,2	92,1	87,4	80,4
6–10	100	86,0	78,2	65,6	88,3	83,8	73,6	90,5	89,5	81,2
10–16	100	87,4	78,9	67,3	88,7	83,7	74,8	90,0	88,6	82,0
16–20	100	75,7	66,3	58,8	76,9	70,1	64,7	77,9	73,7	71,0
20–35	100	75,7	59,7	52,5	79,2	65,2	59,7	82,6	70,7	67,1
35–50	100	75,1	66,9	56,8	77,3	72,0	64,0	79,4	77,1	71,2
50–65	100	135,7	105,9	95,3	136,9	110,4	103,8	138,0	114,8	112,2
65–80	100	93,1	125,5	101,4	93,6	127,2	106,5	94,1	129,0	111,3
80 und älter	100	121,7	136,8	206,1	122,0	138,1	209,9	122,4	139,4	213,7
unter 20	100	83,3	73,7	63,3	85,3	78,8	70,6	87,2	83,8	77,9
20–65	100	89,9	73,5	64,4	92,4	78,6	71,9	94,8	83,7	79,5
65 und älter	100	101,1	128,6	130,6	101,5	130,3	135,3	102,0	131,9	139,9
Insgesamt	100	90,9	84,0	76,7	92,9	88,4	83,7	94,8	92,8	90,6

Der Modellrechnung liegen folgende Annahmen – bezogen auf Rheinland-Pfalz – zugrunde:

Die **Geburtenrate** steigt bis 2010 von 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.

Die **Lebenserwartung** nimmt bis 2050 bei Frauen (von 81,6 auf 88,2 Jahre) und bei Männern (von 76,5 auf 83,6 Jahre) um etwa sieben Jahre zu.

Der **Wanderungssaldo** sinkt in der unteren Variante bis 2010 auf null. In der mittleren Variante steigt er im Jahr 2007 auf +5 000, in der oberen Variante bis 2010 auf +10 000. Nach den genannten Zeitpunkten bleibt der Wanderungssaldo in der jeweiligen Variante bis 2050 konstant.

## Bevölkerung 2006–2050 nach Altersgruppen

## Kreisfreie Stadt Trier

## Untere Variante

Alter in Jahren	2006	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Anzahl										
unter 2	1 776	1 651	1 501	1 423	1 345	1 265	1 178	1 110	1 058	1 015
2–6	3 262	3 235	2 970	2 810	2 711	2 604	2 449	2 292	2 180	2 084
6–10	3 263	3 100	3 003	2 806	2 715	2 644	2 551	2 388	2 250	2 142
10–16	5 101	4 845	4 640	4 457	4 236	4 117	4 026	3 881	3 645	3 434
16–20	4 336	3 809	3 514	3 282	3 133	2 963	2 876	2 811	2 714	2 548
20–35	26 004	23 061	21 067	19 674	18 179	16 719	15 521	14 743	14 179	13 642
35–50	24 239	23 020	20 444	18 204	17 422	16 817	16 218	15 452	14 587	13 777
50–65	15 954	17 860	20 480	21 652	20 659	18 662	16 899	16 264	15 728	15 203
65–80	14 127	13 317	13 103	13 158	14 792	16 786	17 724	17 006	15 566	14 328
80 und älter	5 456	5 765	5 889	6 639	6 459	6 652	7 466	8 646	10 184	11 245
unter 20	17 738	16 640	15 628	14 778	14 140	13 593	13 080	12 482	11 847	11 223
20–65	66 197	63 941	61 991	59 530	56 260	52 198	48 638	46 459	44 494	42 622
65 und älter	19 583	19 082	18 992	19 797	21 251	23 438	25 190	25 652	25 750	25 573
Insgesamt	103 518	99 663	96 611	94 105	91 651	89 229	86 908	84 593	82 091	79 418
Anteile in %										
unter 2	1,7	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3
2–6	3,2	3,2	3,1	3,0	3,0	2,9	2,8	2,7	2,7	2,6
6–10	3,2	3,1	3,1	3,0	3,0	3,0	2,9	2,8	2,7	2,7
10–16	4,9	4,9	4,8	4,7	4,6	4,6	4,6	4,6	4,4	4,3
16–20	4,2	3,8	3,6	3,5	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,2
20–35	25,1	23,1	21,8	20,9	19,8	18,7	17,9	17,4	17,3	17,2
35–50	23,4	23,1	21,2	19,3	19,0	18,8	18,7	18,3	17,8	17,3
50–65	15,4	17,9	21,2	23,0	22,5	20,9	19,4	19,2	19,2	19,1
65–80	13,6	13,4	13,6	14,0	16,1	18,8	20,4	20,1	19,0	18,0
80 und älter	5,3	5,8	6,1	7,1	7,0	7,5	8,6	10,2	12,4	14,2
unter 20	17,1	16,7	16,2	15,7	15,4	15,2	15,1	14,8	14,4	14,1
20–65	63,9	64,2	64,2	63,3	61,4	58,5	56,0	54,9	54,2	53,7
65 und älter	18,9	19,1	19,7	21,0	23,2	26,3	29,0	30,3	31,4	32,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2006=100										
unter 2	100	93,0	84,5	80,1	75,7	71,2	66,3	62,5	59,6	57,2
2–6	100	99,2	91,0	86,1	83,1	79,8	75,1	70,3	66,8	63,9
6–10	100	95,0	92,0	86,0	83,2	81,0	78,2	73,2	69,0	65,6
10–16	100	95,0	91,0	87,4	83,0	80,7	78,9	76,1	71,5	67,3
16–20	100	87,8	81,0	75,7	72,3	68,3	66,3	64,8	62,6	58,8
20–35	100	88,7	81,0	75,7	69,9	64,3	59,7	56,7	54,5	52,5
35–50	100	95,0	84,3	75,1	71,9	69,4	66,9	63,7	60,2	56,8
50–65	100	111,9	128,4	135,7	129,5	117,0	105,9	101,9	98,6	95,3
65–80	100	94,3	92,8	93,1	104,7	118,8	125,5	120,4	110,2	101,4
80 und älter	100	105,7	107,9	121,7	118,4	121,9	136,8	158,5	186,7	206,1
unter 20	100	93,8	88,1	83,3	79,7	76,6	73,7	70,4	66,8	63,3
20–65	100	96,6	93,6	89,9	85,0	78,9	73,5	70,2	67,2	64,4
65 und älter	100	97,4	97,0	101,1	108,5	119,7	128,6	131,0	131,5	130,6
Insgesamt	100	96,3	93,3	90,9	88,5	86,2	84,0	81,7	79,3	76,7

Der Modellrechnung liegen folgende Annahmen – bezogen auf Rheinland-Pfalz – zugrunde:

Die **Geburtenrate** steigt bis 2010 von 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.

Die **Lebenserwartung** nimmt bis 2050 bei Frauen (von 81,6 auf 88,2 Jahre) und bei Männern (von 76,5 auf 83,6 Jahre) um etwa sieben Jahre zu.

Der **Wanderungssaldo** sinkt bis 2010 auf null; danach bleibt die Wanderungsbilanz bis 2050 ausgeglichen.

## Bevölkerung 2006–2050 nach Altersgruppen

## Kreisfreie Stadt Trier

## Mittlere Variante

Alter in Jahren	2006	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Anzahl										
unter 2	1 776	1 664	1 541	1 480	1 419	1 354	1 282	1 226	1 184	1 152
2–6	3 262	3 244	3 025	2 912	2 848	2 774	2 651	2 525	2 428	2 355
6–10	3 263	3 107	3 033	2 880	2 835	2 800	2 736	2 609	2 492	2 402
10–16	5 101	4 860	4 675	4 525	4 356	4 309	4 270	4 168	3 987	3 813
16–20	4 336	3 826	3 551	3 334	3 213	3 075	3 041	3 000	2 931	2 807
20–35	26 004	23 385	21 756	20 595	19 281	17 992	16 960	16 343	15 926	15 528
35–50	24 239	23 105	20 742	18 739	18 206	17 839	17 459	16 890	16 186	15 519
50–65	15 954	17 888	20 574	21 835	20 990	19 177	17 619	17 198	16 880	16 555
65–80	14 127	13 326	13 141	13 222	14 900	16 956	17 974	17 386	16 113	15 046
80 und älter	5 456	5 768	5 896	6 659	6 490	6 701	7 535	8 746	10 320	11 450
unter 20	17 738	16 701	15 825	15 131	14 671	14 312	13 980	13 528	13 022	12 529
20–65	66 197	64 378	63 072	61 169	58 477	55 008	52 038	50 431	48 992	47 602
65 und älter	19 583	19 094	19 037	19 881	21 390	23 657	25 509	26 132	26 433	26 496
Insgesamt	103 518	100 173	97 934	96 181	94 538	92 977	91 527	90 091	88 447	86 627
Anteile in %										
unter 2	1,7	1,7	1,6	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3
2–6	3,2	3,2	3,1	3,0	3,0	3,0	2,9	2,8	2,7	2,7
6–10	3,2	3,1	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0	2,9	2,8	2,8
10–16	4,9	4,9	4,8	4,7	4,6	4,6	4,7	4,6	4,5	4,4
16–20	4,2	3,8	3,6	3,5	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,2
20–35	25,1	23,3	22,2	21,4	20,4	19,4	18,5	18,1	18,0	17,9
35–50	23,4	23,1	21,2	19,5	19,3	19,2	19,1	18,7	18,3	17,9
50–65	15,4	17,9	21,0	22,7	22,2	20,6	19,3	19,1	19,1	19,1
65–80	13,6	13,3	13,4	13,7	15,8	18,2	19,6	19,3	18,2	17,4
80 und älter	5,3	5,8	6,0	6,9	6,9	7,2	8,2	9,7	11,7	13,2
unter 20	17,1	16,7	16,2	15,7	15,5	15,4	15,3	15,0	14,7	14,5
20–65	63,9	64,3	64,4	63,6	61,9	59,2	56,9	56,0	55,4	55,0
65 und älter	18,9	19,1	19,4	20,7	22,6	25,4	27,9	29,0	29,9	30,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2006=100										
unter 2	100	93,7	86,8	83,3	79,9	76,2	72,2	69,0	66,7	64,9
2–6	100	99,4	92,7	89,3	87,3	85,0	81,3	77,4	74,4	72,2
6–10	100	95,2	93,0	88,3	86,9	85,8	83,8	80,0	76,4	73,6
10–16	100	95,3	91,6	88,7	85,4	84,5	83,7	81,7	78,2	74,8
16–20	100	88,2	81,9	76,9	74,1	70,9	70,1	69,2	67,6	64,7
20–35	100	89,9	83,7	79,2	74,1	69,2	65,2	62,8	61,2	59,7
35–50	100	95,3	85,6	77,3	75,1	73,6	72,0	69,7	66,8	64,0
50–65	100	112,1	129,0	136,9	131,6	120,2	110,4	107,8	105,8	103,8
65–80	100	94,3	93,0	93,6	105,5	120,0	127,2	123,1	114,1	106,5
80 und älter	100	105,7	108,1	122,0	119,0	122,8	138,1	160,3	189,1	209,9
unter 20	100	94,2	89,2	85,3	82,7	80,7	78,8	76,3	73,4	70,6
20–65	100	97,3	95,3	92,4	88,3	83,1	78,6	76,2	74,0	71,9
65 und älter	100	97,5	97,2	101,5	109,2	120,8	130,3	133,4	135,0	135,3
Insgesamt	100	96,8	94,6	92,9	91,3	89,8	88,4	87,0	85,4	83,7

Der Modellrechnung liegen folgende Annahmen – bezogen auf Rheinland-Pfalz – zugrunde:

Die **Geburtenrate** steigt bis 2010 von 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.

Die **Lebenserwartung** nimmt bis 2050 bei Frauen (von 81,6 auf 88,2 Jahre) und bei Männern (von 76,5 auf 83,6 Jahre) um etwa sieben Jahre zu.

Der **Wanderungssaldo** steigt im Jahr 2007 auf +5 000 und bleibt danach bis 2050 konstant.

## Bevölkerung 2006–2050 nach Altersgruppen

## Kreisfreie Stadt Trier

## Obere Variante

Alter in Jahren	2006	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040	2045	2050
Anzahl										
unter 2	1 776	1 674	1 576	1 537	1 493	1 444	1 383	1 340	1 312	1 290
2–6	3 262	3 258	3 078	3 005	2 979	2 942	2 851	2 746	2 673	2 623
6–10	3 263	3 114	3 061	2 953	2 942	2 946	2 919	2 818	2 718	2 651
10–16	5 101	4 865	4 707	4 590	4 482	4 496	4 521	4 473	4 330	4 184
16–20	4 336	3 840	3 577	3 379	3 283	3 186	3 197	3 208	3 170	3 077
20–35	26 004	23 654	22 417	21 485	20 360	19 241	18 381	17 933	17 676	17 437
35–50	24 239	23 178	21 010	19 245	18 976	18 867	18 696	18 304	17 781	17 262
50–65	15 954	17 905	20 654	22 016	21 285	19 646	18 310	18 124	18 031	17 900
65–80	14 127	13 336	13 177	13 290	15 007	17 121	18 230	17 748	16 615	15 730
80 und älter	5 456	5 772	5 908	6 677	6 521	6 749	7 608	8 848	10 470	11 661
unter 20	17 738	16 751	15 999	15 464	15 179	15 014	14 871	14 585	14 203	13 825
20–65	66 197	64 737	64 081	62 746	60 621	57 754	55 387	54 361	53 488	52 599
65 und älter	19 583	19 108	19 085	19 967	21 528	23 870	25 838	26 596	27 085	27 391
Insgesamt	103 518	100 596	99 165	98 177	97 328	96 638	96 096	95 542	94 776	93 815
Anteile in %										
unter 2	1,7	1,7	1,6	1,6	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4
2–6	3,2	3,2	3,1	3,1	3,1	3,0	3,0	2,9	2,8	2,8
6–10	3,2	3,1	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0	2,9	2,9	2,8
10–16	4,9	4,8	4,7	4,7	4,6	4,7	4,7	4,7	4,6	4,5
16–20	4,2	3,8	3,6	3,4	3,4	3,3	3,3	3,4	3,3	3,3
20–35	25,1	23,5	22,6	21,9	20,9	19,9	19,1	18,8	18,7	18,6
35–50	23,4	23,0	21,2	19,6	19,5	19,5	19,5	19,2	18,8	18,4
50–65	15,4	17,8	20,8	22,4	21,9	20,3	19,1	19,0	19,0	19,1
65–80	13,6	13,3	13,3	13,5	15,4	17,7	19,0	18,6	17,5	16,8
80 und älter	5,3	5,7	6,0	6,8	6,7	7,0	7,9	9,3	11,0	12,4
unter 20	17,1	16,7	16,1	15,8	15,6	15,5	15,5	15,3	15,0	14,7
20–65	63,9	64,4	64,6	63,9	62,3	59,8	57,6	56,9	56,4	56,1
65 und älter	18,9	19,0	19,2	20,3	22,1	24,7	26,9	27,8	28,6	29,2
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2006=100										
unter 2	100	94,3	88,7	86,5	84,1	81,3	77,9	75,5	73,9	72,6
2–6	100	99,9	94,4	92,1	91,3	90,2	87,4	84,2	81,9	80,4
6–10	100	95,4	93,8	90,5	90,2	90,3	89,5	86,4	83,3	81,2
10–16	100	95,4	92,3	90,0	87,9	88,1	88,6	87,7	84,9	82,0
16–20	100	88,6	82,5	77,9	75,7	73,5	73,7	74,0	73,1	71,0
20–35	100	91,0	86,2	82,6	78,3	74,0	70,7	69,0	68,0	67,1
35–50	100	95,6	86,7	79,4	78,3	77,8	77,1	75,5	73,4	71,2
50–65	100	112,2	129,5	138,0	133,4	123,1	114,8	113,6	113,0	112,2
65–80	100	94,4	93,3	94,1	106,2	121,2	129,0	125,6	117,6	111,3
80 und älter	100	105,8	108,3	122,4	119,5	123,7	139,4	162,2	191,9	213,7
unter 20	100	94,4	90,2	87,2	85,6	84,6	83,8	82,2	80,1	77,9
20–65	100	97,8	96,8	94,8	91,6	87,2	83,7	82,1	80,8	79,5
65 und älter	100	97,6	97,5	102,0	109,9	121,9	131,9	135,8	138,3	139,9
Insgesamt	100	97,2	95,8	94,8	94,0	93,4	92,8	92,3	91,6	90,6

Der Modellrechnung liegen folgende Annahmen – bezogen auf Rheinland-Pfalz – zugrunde:

Die **Geburtenrate** steigt bis 2010 von 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.

Die **Lebenserwartung** nimmt bis 2050 bei Frauen (von 81,6 auf 88,2 Jahre) und bei Männern (von 76,5 auf 83,6 Jahre) um etwa sieben Jahre zu.

Der **Wanderungssaldo** steigt bis 2010 auf +10 000 und bleibt danach bis 2050 konstant.

## Bevölkerung 2006–2050 nach Altersgruppen

### Region Trier

### Ergebnisübersicht der Varianten

Alter in Jahren	Basisjahr 2006	Untere Variante			Mittlere Variante			Obere Variante		
		2020	2035	2050	2020	2035	2050	2020	2035	2050
Anzahl										
unter 2	8 288	7 684	6 331	5 545	7 909	6 724	6 095	8 131	7 104	6 651
2–6	17 893	15 904	13 277	11 558	16 338	14 088	12 677	16 745	14 866	13 811
6–10	20 741	16 589	14 262	12 189	16 971	15 077	13 342	17 292	15 878	14 462
10–16	34 468	26 080	23 337	19 553	26 504	24 508	21 285	26 901	25 707	22 959
16–20	24 979	19 167	16 740	14 067	19 429	17 522	15 257	19 692	18 282	16 420
20–35	92 081	83 571	68 053	59 725	86 184	72 357	65 795	88 690	76 555	71 902
35–50	123 410	91 275	81 861	69 031	93 543	86 881	75 858	95 641	91 821	82 667
50–65	89 593	118 011	90 085	81 027	119 048	93 632	87 276	119 999	96 908	93 336
65–80	77 828	75 798	100 061	79 462	76 214	101 569	83 285	76 590	103 027	86 839
80 und älter	26 538	35 639	41 606	61 361	35 753	42 019	62 544	35 854	42 404	63 665
unter 20	106 369	85 424	73 947	62 912	87 151	77 919	68 656	88 761	81 837	74 303
20–65	305 084	292 857	239 999	209 783	298 775	252 870	228 929	304 330	265 284	247 905
65 und älter	104 366	111 437	141 667	140 823	111 967	143 588	145 829	112 444	145 431	150 504
Insgesamt	515 819	489 718	455 613	413 518	497 893	474 377	443 414	505 535	492 552	472 712
Anteile in %										
unter 2	1,6	1,6	1,4	1,3	1,6	1,4	1,4	1,6	1,4	1,4
2–6	3,5	3,2	2,9	2,8	3,3	3,0	2,9	3,3	3,0	2,9
6–10	4,0	3,4	3,1	2,9	3,4	3,2	3,0	3,4	3,2	3,1
10–16	6,7	5,3	5,1	4,7	5,3	5,2	4,8	5,3	5,2	4,9
16–20	4,8	3,9	3,7	3,4	3,9	3,7	3,4	3,9	3,7	3,5
20–35	17,9	17,1	14,9	14,4	17,3	15,3	14,8	17,5	15,5	15,2
35–50	23,9	18,6	18,0	16,7	18,8	18,3	17,1	18,9	18,6	17,5
50–65	17,4	24,1	19,8	19,6	23,9	19,7	19,7	23,7	19,7	19,7
65–80	15,1	15,5	22,0	19,2	15,3	21,4	18,8	15,2	20,9	18,4
80 und älter	5,1	7,3	9,1	14,8	7,2	8,9	14,1	7,1	8,6	13,5
unter 20	20,6	17,4	16,2	15,2	17,5	16,4	15,5	17,6	16,6	15,7
20–65	59,1	59,8	52,7	50,7	60,0	53,3	51,6	60,2	53,9	52,4
65 und älter	20,2	22,8	31,1	34,1	22,5	30,3	32,9	22,2	29,5	31,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Messzahl: 2006=100										
unter 2	100	92,7	76,4	66,9	95,4	81,1	73,5	98,1	85,7	80,2
2–6	100	88,9	74,2	64,6	91,3	78,7	70,8	93,6	83,1	77,2
6–10	100	80,0	68,8	58,8	81,8	72,7	64,3	83,4	76,6	69,7
10–16	100	75,7	67,7	56,7	76,9	71,1	61,8	78,0	74,6	66,6
16–20	100	76,7	67,0	56,3	77,8	70,1	61,1	78,8	73,2	65,7
20–35	100	90,8	73,9	64,9	93,6	78,6	71,5	96,3	83,1	78,1
35–50	100	74,0	66,3	55,9	75,8	70,4	61,5	77,5	74,4	67,0
50–65	100	131,7	100,5	90,4	132,9	104,5	97,4	133,9	108,2	104,2
65–80	100	97,4	128,6	102,1	97,9	130,5	107,0	98,4	132,4	111,6
80 und älter	100	134,3	156,8	231,2	134,7	158,3	235,7	135,1	159,8	239,9
unter 20	100	80,3	69,5	59,1	81,9	73,3	64,5	83,4	76,9	69,9
20–65	100	96,0	78,7	68,8	97,9	82,9	75,0	99,8	87,0	81,3
65 und älter	100	106,8	135,7	134,9	107,3	137,6	139,7	107,7	139,3	144,2
Insgesamt	100	94,9	88,3	80,2	96,5	92,0	86,0	98,0	95,5	91,6

Der Modellrechnung liegen folgende Annahmen – bezogen auf Rheinland-Pfalz – zugrunde:

Die **Geburtenrate** steigt bis 2010 von 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.

Die **Lebenserwartung** nimmt bis 2050 bei Frauen (von 81,6 auf 88,2 Jahre) und bei Männern (von 76,5 auf 83,6 Jahre) um etwa sieben Jahre zu.

Der **Wanderungssaldo** sinkt in der unteren Variante bis 2010 auf null. In der mittleren Variante steigt er im Jahr 2007 auf +5 000, in der oberen Variante bis 2010 auf +10 000. Nach den genannten Zeitpunkten bleibt der Wanderungssaldo in der jeweiligen Variante bis 2050 konstant.

## Bevölkerung 2006–2050 nach Altersgruppen

**Rheinland-Pfalz**
**Ergebnisübersicht der Varianten**

Alter in Jahren	Basisjahr 2006	Untere Variante			Mittlere Variante			Obere Variante		
		2020	2035	2050	2020	2035	2050	2020	2035	2050
Anzahl										
unter 2	64 713	60 717	50 025	43 658	62 633	53 311	48 313	64 482	56 526	52 893
2–6	141 429	126 018	105 137	91 263	129 767	111 884	100 829	133 308	118 543	110 244
6–10	162 734	130 998	112 368	96 051	134 294	119 195	105 788	137 312	125 964	115 253
10–16	265 874	203 837	182 950	153 589	207 639	193 130	168 114	211 144	203 056	182 250
16–20	194 125	149 557	131 056	110 120	151 862	137 701	119 913	154 040	144 131	129 558
20–35	683 986	640 135	521 259	456 820	660 925	555 841	505 710	681 057	589 657	554 100
35–50	986 247	713 432	641 357	540 014	733 306	683 840	597 324	752 093	725 674	654 209
50–65	738 873	930 338	696 112	626 668	939 164	725 877	678 064	947 387	754 695	728 726
65–80	615 894	616 148	779 531	607 478	619 385	791 849	638 381	622 420	803 665	668 403
80 und älter	198 985	284 583	335 187	477 646	285 661	338 669	487 583	286 656	342 034	497 105
unter 20	828 875	671 127	581 536	494 681	686 195	615 221	542 957	700 286	648 220	590 198
20–65	2 409 106	2 283 905	1 858 728	1 623 502	2 333 395	1 965 558	1 781 098	2 380 537	2 070 026	1 937 035
65 und älter	814 879	900 731	1 114 718	1 085 124	905 046	1 130 518	1 125 964	909 076	1 145 699	1 165 508
<b>Insgesamt</b>	<b>4 052 860</b>	<b>3 855 763</b>	<b>3 554 982</b>	<b>3 203 307</b>	<b>3 924 636</b>	<b>3 711 297</b>	<b>3 450 019</b>	<b>3 989 899</b>	<b>3 863 945</b>	<b>3 692 741</b>
Anteile in %										
unter 2	1,6	1,6	1,4	1,4	1,6	1,4	1,4	1,6	1,5	1,4
2–6	3,5	3,3	3,0	2,8	3,3	3,0	2,9	3,3	3,1	3,0
6–10	4,0	3,4	3,2	3,0	3,4	3,2	3,1	3,4	3,3	3,1
10–16	6,6	5,3	5,1	4,8	5,3	5,2	4,9	5,3	5,3	4,9
16–20	4,8	3,9	3,7	3,4	3,9	3,7	3,5	3,9	3,7	3,5
20–35	16,9	16,6	14,7	14,3	16,8	15,0	14,7	17,1	15,3	15,0
35–50	24,3	18,5	18,0	16,9	18,7	18,4	17,3	18,8	18,8	17,7
50–65	18,2	24,1	19,6	19,6	23,9	19,6	19,7	23,7	19,5	19,7
65–80	15,2	16,0	21,9	19,0	15,8	21,3	18,5	15,6	20,8	18,1
80 und älter	4,9	7,4	9,4	14,9	7,3	9,1	14,1	7,2	8,9	13,5
unter 20	20,5	17,4	16,4	15,4	17,5	16,6	15,7	17,6	16,8	16,0
20–65	59,4	59,2	52,3	50,7	59,5	53,0	51,6	59,7	53,6	52,5
65 und älter	20,1	23,4	31,4	33,9	23,1	30,5	32,6	22,8	29,7	31,6
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Messzahl: 2006=100										
unter 2	100	93,8	77,3	67,5	96,8	82,4	74,7	99,6	87,3	81,7
2–6	100	89,1	74,3	64,5	91,8	79,1	71,3	94,3	83,8	78,0
6–10	100	80,5	69,1	59,0	82,5	73,2	65,0	84,4	77,4	70,8
10–16	100	76,7	68,8	57,8	78,1	72,6	63,2	79,4	76,4	68,5
16–20	100	77,0	67,5	56,7	78,2	70,9	61,8	79,4	74,2	66,7
20–35	100	93,6	76,2	66,8	96,6	81,3	73,9	99,6	86,2	81,0
35–50	100	72,3	65,0	54,8	74,4	69,3	60,6	76,3	73,6	66,3
50–65	100	125,9	94,2	84,8	127,1	98,2	91,8	128,2	102,1	98,6
65–80	100	100,0	126,6	98,6	100,6	128,6	103,7	101,1	130,5	108,5
80 und älter	100	143,0	168,4	240,0	143,6	170,2	245,0	144,1	171,9	249,8
unter 20	100	81,0	70,2	59,7	82,8	74,2	65,5	84,5	78,2	71,2
20–65	100	94,8	77,2	67,4	96,9	81,6	73,9	98,8	85,9	80,4
65 und älter	100	110,5	136,8	133,2	111,1	138,7	138,2	111,6	140,6	143,0
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>95,1</b>	<b>87,7</b>	<b>79,0</b>	<b>96,8</b>	<b>91,6</b>	<b>85,1</b>	<b>98,4</b>	<b>95,3</b>	<b>91,1</b>

Der Modellrechnung liegen folgende Annahmen – bezogen auf Rheinland-Pfalz – zugrunde:

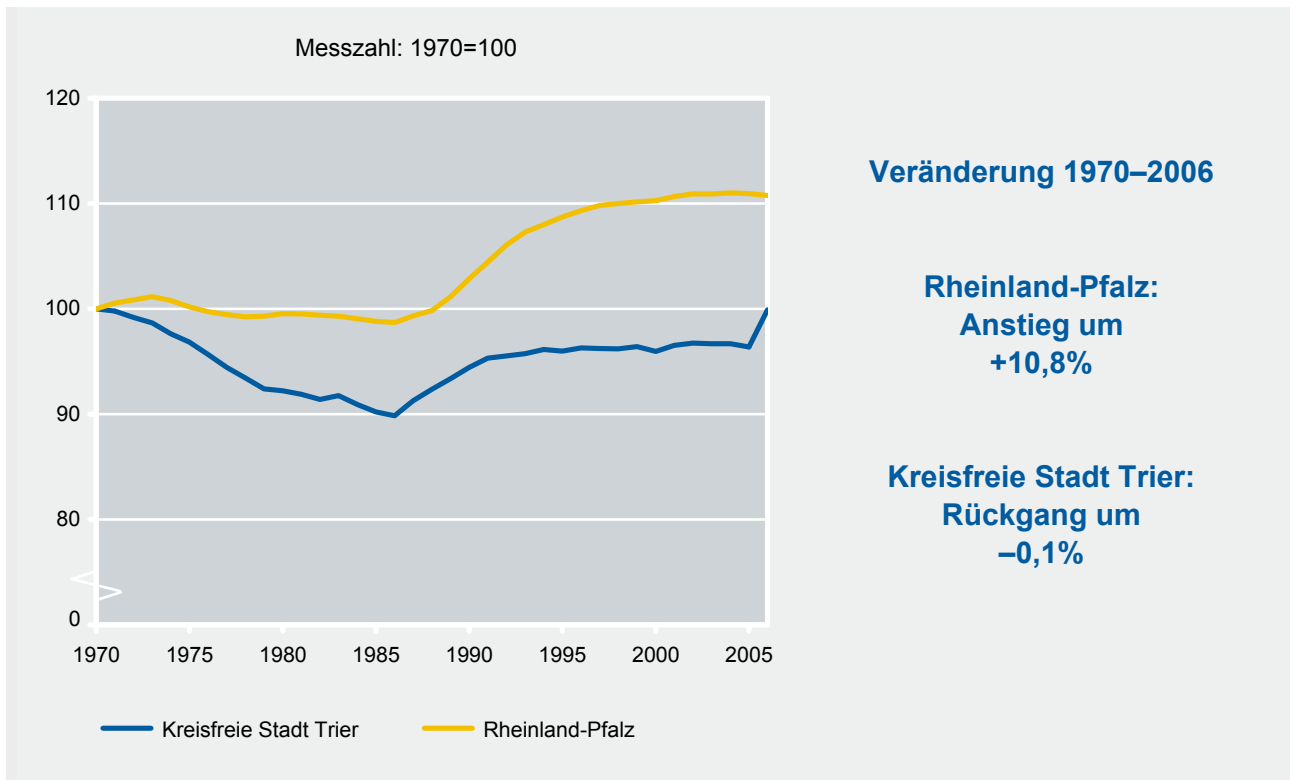
Die **Geburtenrate** steigt bis 2010 von 1,32 auf 1,4 Kinder je Frau und bleibt danach über den gesamten Zeitraum bis 2050 konstant.

Die **Lebenserwartung** nimmt bis 2050 bei Frauen (von 81,6 auf 88,2 Jahre) und bei Männern (von 76,5 auf 83,6 Jahre) um etwa sieben Jahre zu.

Der **Wanderungssaldo** sinkt in der unteren Variante bis 2010 auf null. In der mittleren Variante steigt er im Jahr 2007 auf +5 000, in der oberen Variante bis 2010 auf +10 000. Nach den genannten Zeitpunkten bleibt der Wanderungssaldo in der jeweiligen Variante bis 2050 konstant.



S1 Bevölkerung in der kreisfreien Stadt Trier 1970–2006



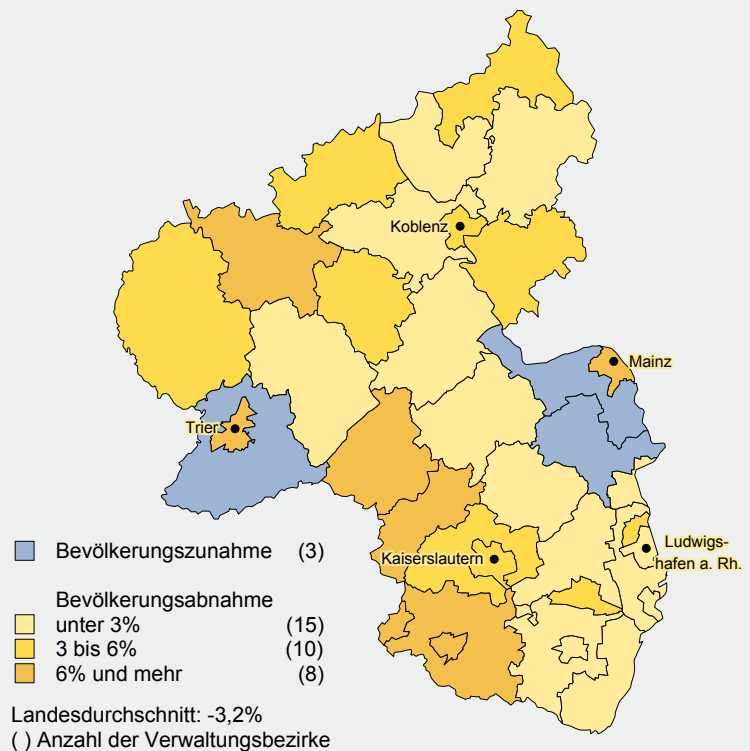
S2 Bevölkerungsentwicklung 2006–2020 in den kreisfreien Städten und Landkreisen (mittlere Variante)

**Künftige Bevölkerungsentwicklung wird schon mittelfristig regional sehr unterschiedlich verlaufen**

**Spannweite nach der mittleren Variante 2020:**

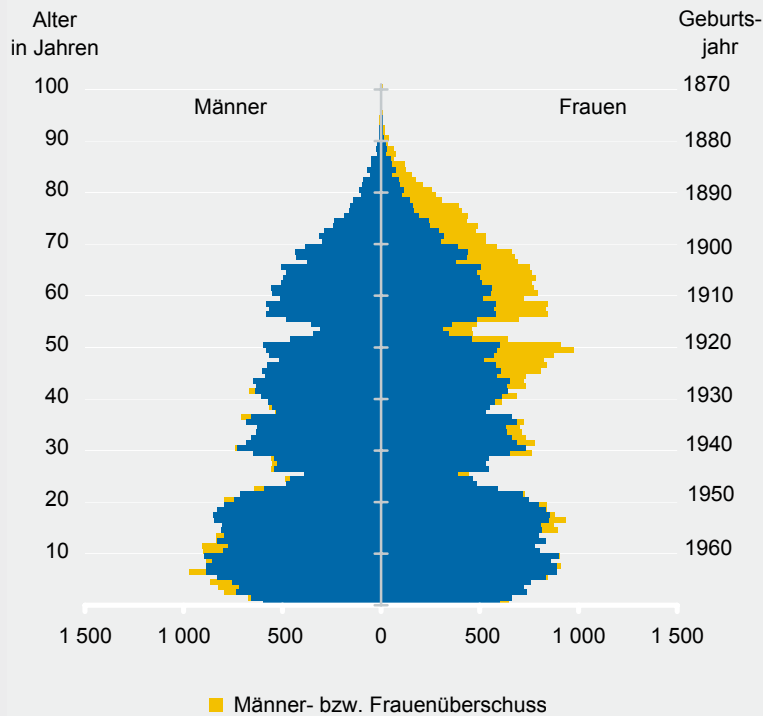
**Mainz-Bingen +3,2%**

**Pirmasens -12,1%**



S3

Bevölkerung 1970 in der kreisfreien Stadt Trier nach Altersjahren und Geschlecht



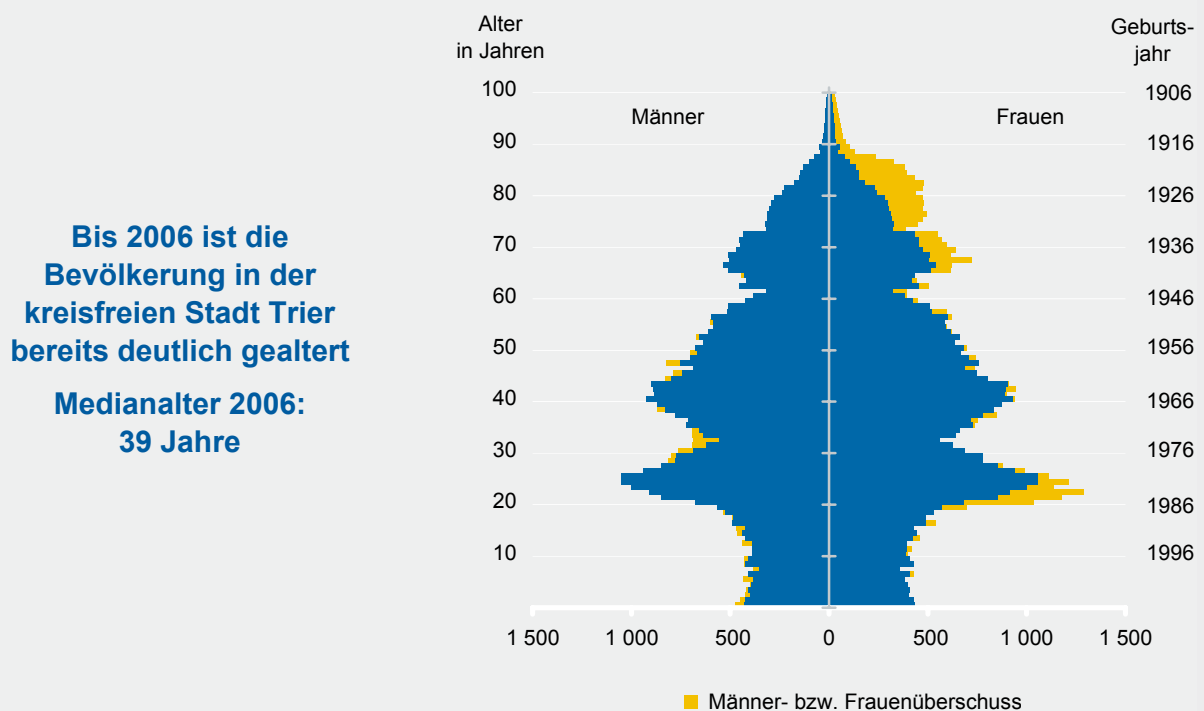
**Verschiebungen im Altersaufbau der Bevölkerung finden bereits seit Langem statt**

**1970 hatte die kreisfreie Stadt Trier noch eine relativ junge Bevölkerung**

**Medianalter 1970: 34 Jahre**

S4

Bevölkerung in der kreisfreien Stadt Trier 2006 nach Altersjahren und Geschlecht

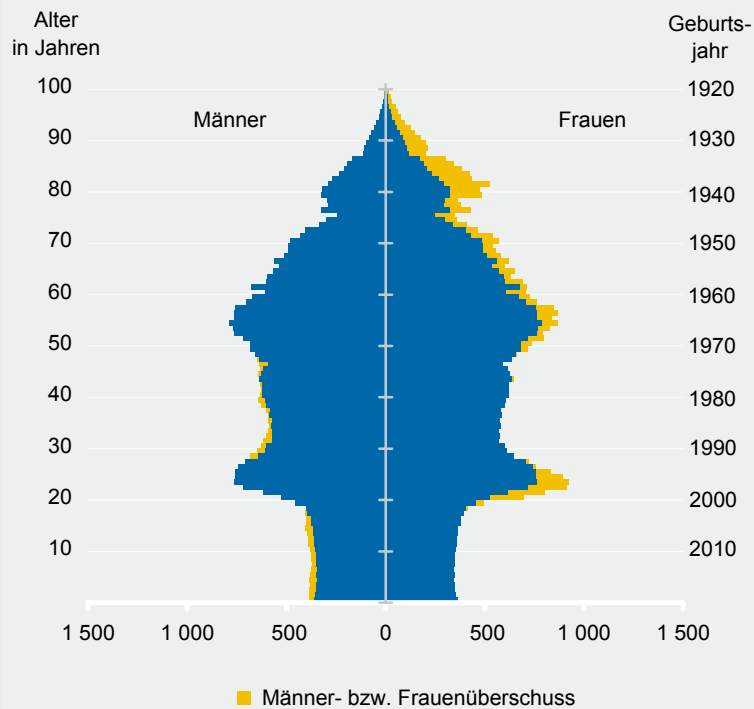


**Bis 2006 ist die Bevölkerung in der kreisfreien Stadt Trier bereits deutlich gealtert**

**Medianalter 2006: 39 Jahre**

S5

Bevölkerung in der kreisfreien Stadt Trier 2020 nach Altersjahren und Geschlecht (mittlere Variante)



Die demografische Alterung der Bevölkerung wird sich fortsetzen

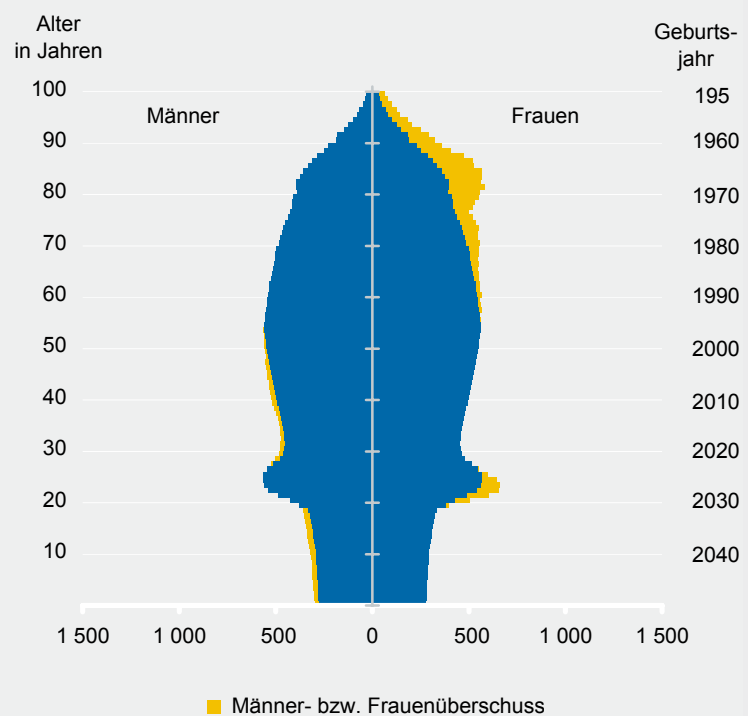
Medianalter 2020: 44 Jahre

S6

Bevölkerung in der kreisfreien Stadt Trier 2050 nach Altersjahren und Geschlecht (mittlere Variante)

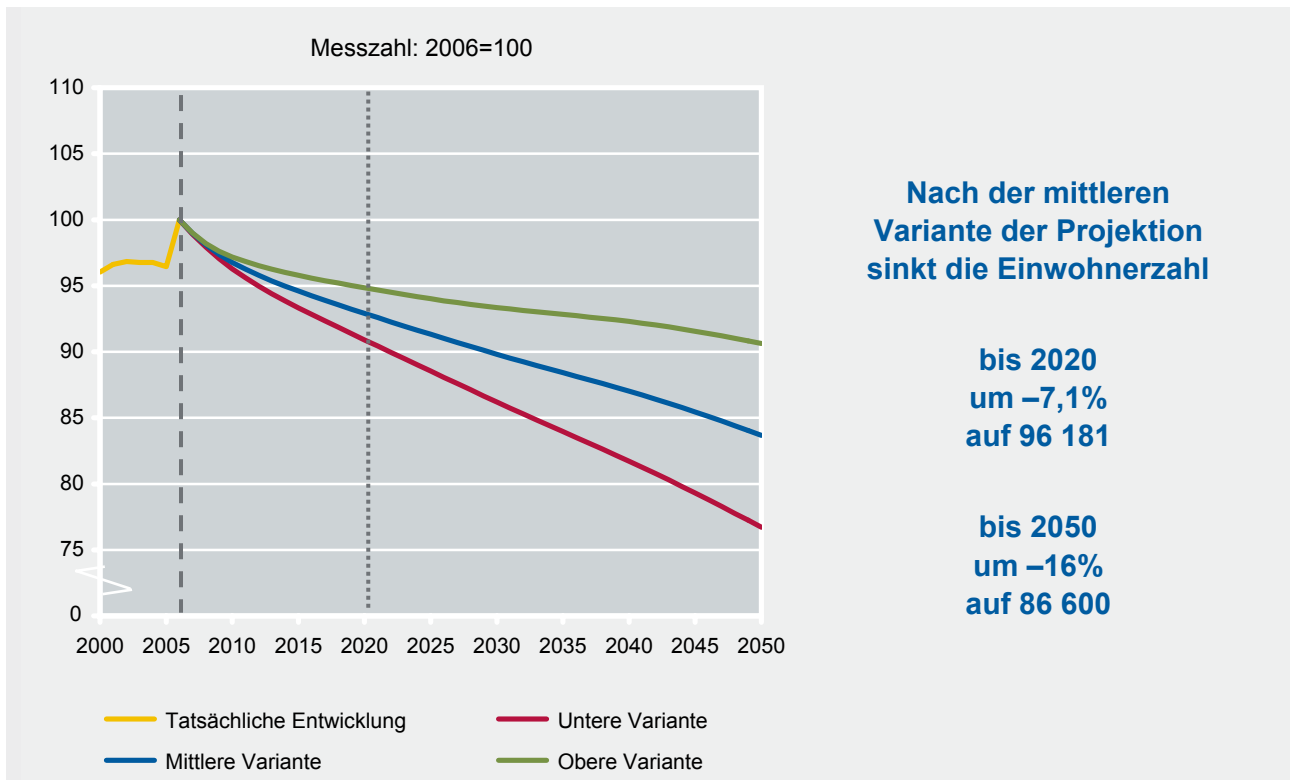
Altersstrukturverschiebungen werden sich bis 2035 beschleunigen und danach bis 2050 abgeschwächt fortsetzen

Medianalter 2050: 49 Jahre



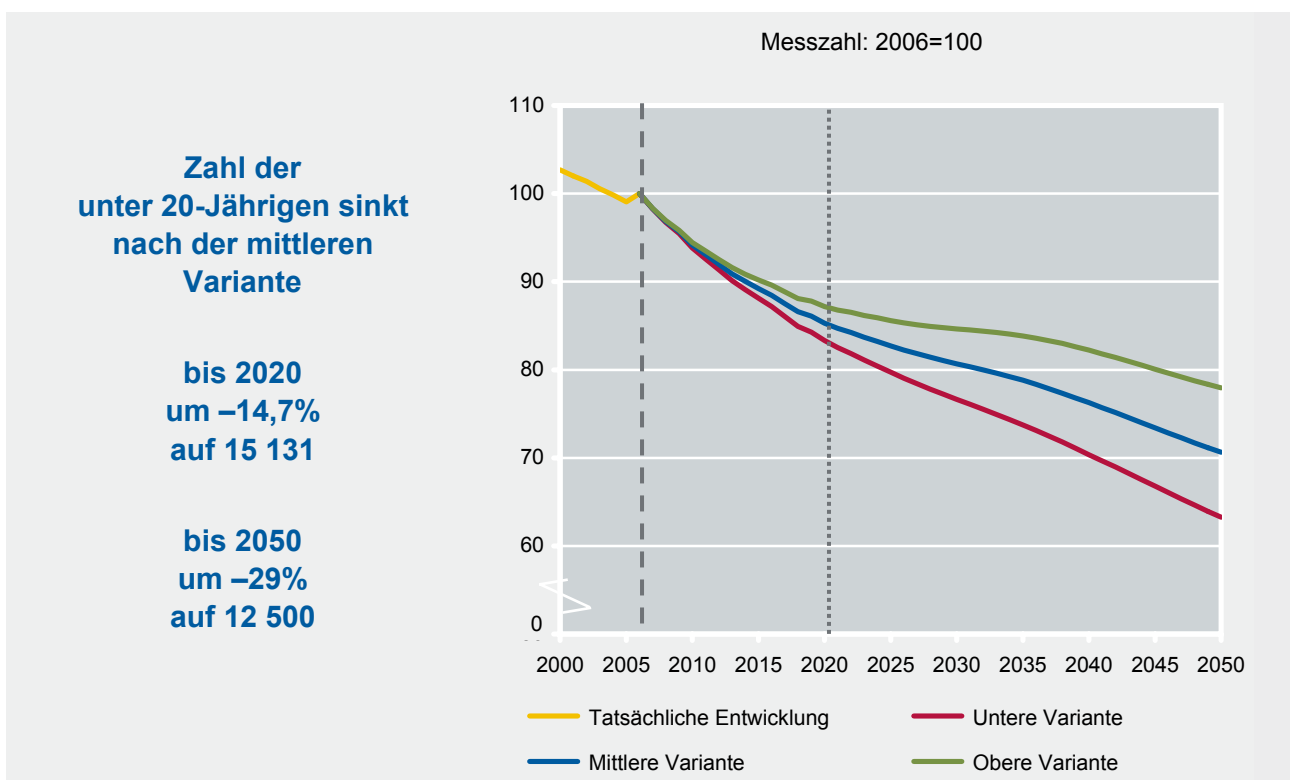
S7

Bevölkerung in der kreisfreien Stadt Trier 2000–2050 (Basisjahr der Projektion: 2006)



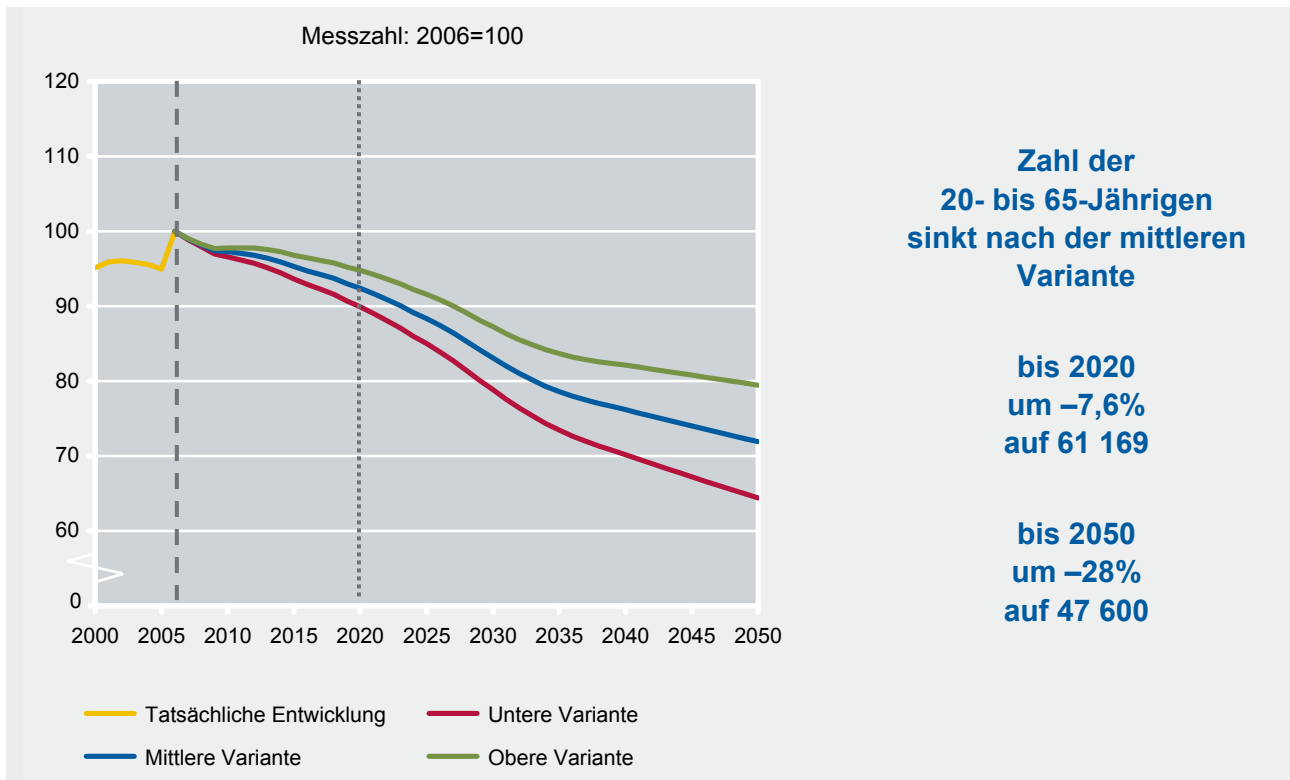
S8

Bevölkerung im Alter von unter 20 Jahren in der kreisfreien Stadt Trier 2000–2050



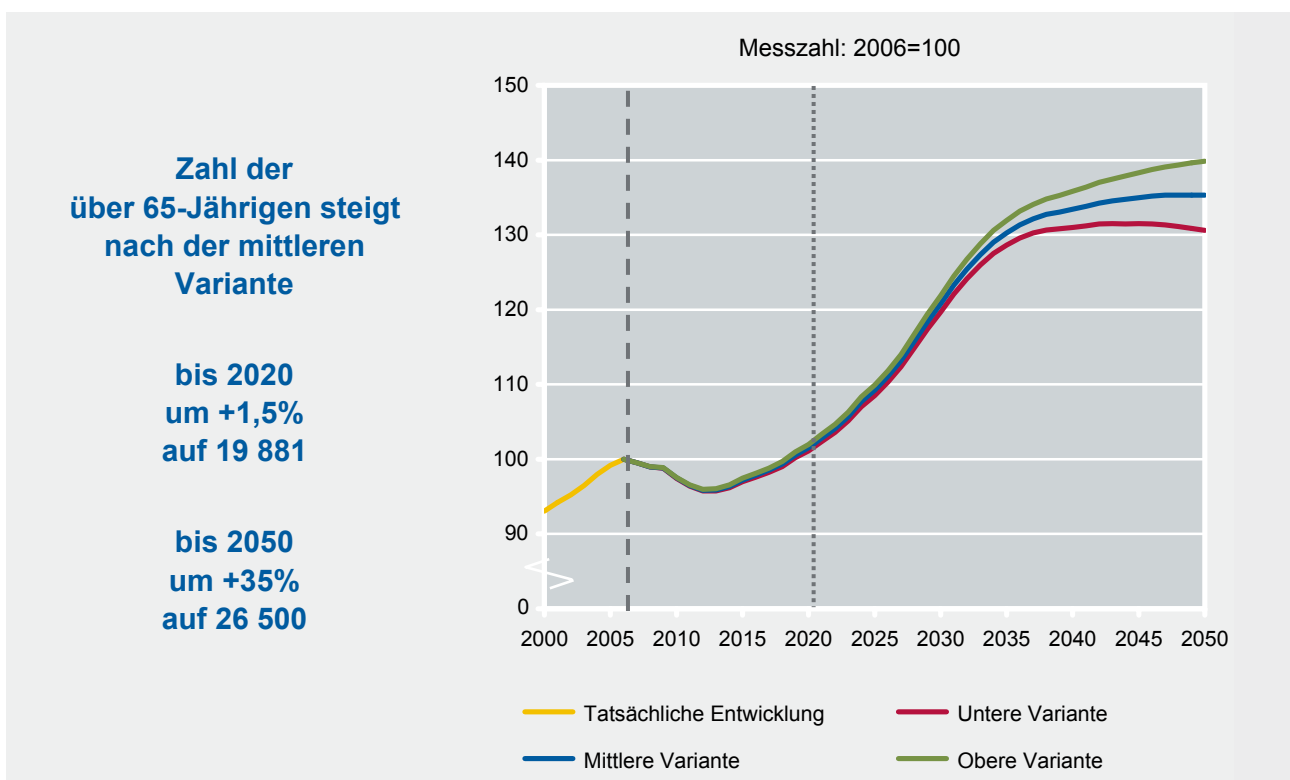
S9

Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 65 Jahren in der kreisfreien Stadt Trier 2000–2050



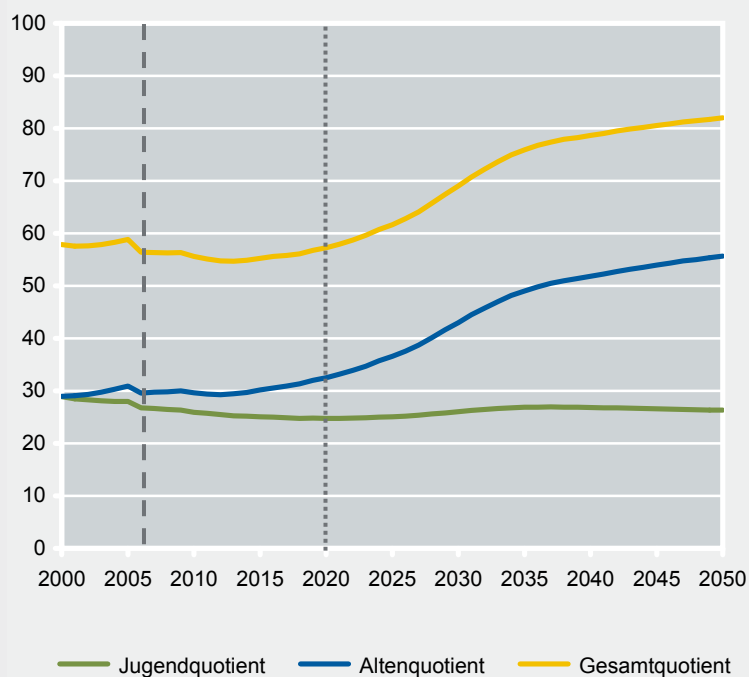
S10

Bevölkerung im Alter von 65 Jahren und älter in der kreisfreien Stadt Trier 2000–2050



S11

Jugendquotient, Altenquotient und Gesamtquotient in der kreisfreien Stadt Trier  
2000–2050 (mittlere Variante)



**Jugendquotient wird bis 2020 weiter sinken und danach nahezu konstant bleiben**

**Altenquotient wird in den nächsten Jahrzehnten deutlich steigen**